Objekt:	Vereinigter Nebenbahn-Gepäck- und Postwagen "Cassel 35", nach Musterplan M IIa5 II.Aufl.1897, Modell 1:5
Museum:	Deutsches Technikmuseum Trebbiner Straße 9 10963 Berlin 030-902540 schwirkmann@technikmuseum.berlin
Sammlung:	Schienenverkehr
Inventarnummer:	1/1945/0083 0

Beschreibung

Um Raum und Gewicht zu sparen, beschaffte Preußen für Nebenbahnen ab 1884 einen vereinigten Post- und Gepäckwagen. Das Gepäckabteil diente dem Zugführer zugleich als Arbeitsplatz. Neben dem Stauraum für Gepäck und Expressgut war auch ein Hundezwinger vorhanden. Das Postabteil diente nicht nur zum Befördern von Briefen und Paketen, sondern auch zum Sortieren während der Fahrt. Die Waggonbaufirma Gebrüder Credé aus Kassel stellte das Modell 1906 für das Verkehrs- und Baumuseum in Berlin her. Es gibt die Bauform ab 1897 wieder.

Verkehrs- und Baumuseum. Amtlicher Führer durch die Sammlungen / Verkehrs- und Baumuseum Berlin. Berlin: Elsner, 1943, S. 82
Nussbaum, Uwe. Eisenbahnmodelle: Schätze aus dem Verkehrs- und Baumuseum. Berlin: Nicolai, 1998. Nr. 63

Grunddaten

Material/Technik:	
Maße:	Objektmaß LxBxH: 2050 x 600 x 750 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Waggonfabrik Gebrüder Credé
	wo	
Hergestellt	wann	1897
	wer	

wo Niederzwehren

Schlagworte

- Eisenbahnwagen
- Modell
- Personenwagen (Eisenbahn)
- Schienenverkehr